



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 090/2013**

Erfurt, 24. April 2013

## **Girls´Day und Boys´Day 2013: Mädchen wählen meist traditionelle Frauenberufe**

Am 25. April findet zum dreizehnten Mal bundesweit der „Girls´Day“ - und zum dritten Mal der Boys´Day - der Berufsorientierungstag für Mädchen und Jungen - statt. An diesem Tag haben Mädchen die Möglichkeit sich über Berufe in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften zu informieren, in denen bislang die Männer dominieren und Jungen können an diesem Tag Berufe und Bereiche erkunden, in denen erst wenige Männer aktiv sind.

Im Jahr 2012 waren 10 179 bzw. 35,4 Prozent der 28 770 Auszubildenden in Thüringen Mädchen. Das waren aufgrund der geringen Schulabgängerzahlen insgesamt 2 645 Jugendliche bzw. 8,4 Prozent weniger als im Jahr zuvor. Die Zahl der weiblichen Auszubildenden sank um 940 bzw. 8,5 Prozent, die der männlichen Auszubildenden um 1 705 bzw. 8,4 Prozent.

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik entscheiden sich die Mädchen immer noch überproportional für „typisch weibliche“ Berufe. Ein Blick in die Ergebnisse der Berufsbildungsstatistik 2012 zeigt, dass knapp die Hälfte aller weiblichen Auszubildenden (46,2 Prozent) in nur 10 der 287 Ausbildungsberufe ausgebildet wird. Die Bürokauffrau (818 Auszubildende) nimmt seit Jahren den 1. Platz in der Rangfolge ein. Auf den nachfolgenden Plätzen folgten die Verkäuferin (693) und die Kauffrau im Einzelhandel (689). Sehr beliebt unter den Mädchen sind weiterhin die Dienstleistungsberufe. In vielen dieser Ausbildungsberufe sind sie in der Mehrheit oder gar unter sich. So haben sich zum Beispiel die Mädchen alle 15 Ausbildungsplätze zur Kosmetikerin gesichert.

Einen sehr hohen Anteil weiblicher Auszubildender gibt es in den Berufen Zahnmedizinische Fachangestellte (308 bzw. 98,4 Prozent der Auszubildenden), Tiermedizinische Fachangestellte (54 bzw. 98,2 Prozent), Floristin (109 bzw. 97,3 Prozent), Rechtsanwaltsfachangestellte (210 bzw. 95,9 Prozent), Modenäherin (23 bzw. 95,8 Prozent), Medizinische Fachangestellte (331 bzw. 95,7 Prozent), Drogistin (51 bzw. 92,7 Prozent) und Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk (280 bzw. 92,4 Prozent).

In 17 Berufen gingen alle 70 Ausbildungsplätze an das weibliche Geschlecht. Dagegen nahmen die Jungen in 66 Berufen 1 293 Ausbildungsplätze allein in Anspruch.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

In den Klassen der technischen Berufe dominieren dagegen nach wie vor die Jungen. Nur wenige Mädchen entscheiden sich für die bevorzugten männlichen Berufe. Das beliebteste Berufsziel der Thüringer Jungen, den Kraftfahrzeugmechatroniker, streben 1 404 Jungen und 37 Mädchen an. Die Kochtöpfe zur Kochausbildung teilen sich 456 Jungen und 197 Mädchen. Die Ausbildung zum Koch belegt in Thüringen bei den Jungs Platz 8 und bei den Mädchen Platz 15 der Beliebtheitsskala. Unter den 921 künftigen Industriemechanikern sind zurzeit nur 35 Mädchen.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Christa Stölzel

Telefon: 0361 37-734511

E-Mail: [christa.stoelzel@statistik.thueringen.de](mailto:christa.stoelzel@statistik.thueringen.de)

<b>Ausbildung im dualen System im Jahr 2012</b>		
<b>Die beliebtesten Ausbildungsberufe der Mädchen</b>		
	<b>Mädchen</b>	nachrichtlich Jungen
Bürokauffrau	818	197
Verkäuferin	693	246
Kauffrau im Einzelhandel	689	441
Industriekauffrau	497	278
Friseurin	365	40
Kauffrau für Bürokommunikation	360	59
Bankkauffrau	356	298
Medizinische Fachangestellte	331	15
Zahnmedizinische Fachangestellte	308	5
Hotelfachfrau	287	104
Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk	280	23
Hauswirtschaftshelferin	274	39
Rechtsanwaltsfachangestellte	210	9
Steuerfachangestellte	198	61
Köchin	197	456
Verwaltungsfachangestellte	186	72
Kauffrau im Groß- und Außenhandel	175	265
Sozialversicherungsfachangestellte	169	38
<b>Die beliebtesten Ausbildungsberufe der Jungen</b>		
	<b>Jungen</b>	nachrichtlich Mädchen
Kraftfahrzeugmechatroniker	1404	37
Industriemechaniker	886	35
Mechatroniker	796	29
Zerspanungsmechaniker	753	35
Elektroniker	554	8
Werkzeugmechaniker	484	22
Fachkraft für Lagerlogistik	459	71
Koch	456	197
Kaufmann im Einzelhandel	441	689
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	425	4
Konstruktionsmechaniker	421	4
Elektroniker für Betriebstechnik	389	14
Metallbauer	388	5
Maschinen- und Anlagenführer	368	56
Landwirt	338	38
Tischler	302	23
Bankkaufmann	298	356
Fachlagerist	280	67

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –